

Rolle der Klimabeauftragten an Schulen



Der/die Klimabeauftragte arbeitet transparent, partizipativ und ist frei in ihrer/seiner Schwerpunktsetzung.

Ziele: Der/die Klimabeauftragte leistet einen starken Beitrag zu folgenden Punkten:

- Die Schule ist in das Erziehungs- und Bildungssystem eingegliedert und steht im direkten Austausch mit anderen Systemen (Politik, Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur etc.). In diesem Beziehungsgeflecht setzt sie sich für eine klimagerechte Zukunft ein und schöpft hierbei ihr Potenzial größtmöglich aus.
- In der Schulgemeinschaft herrscht ein Bewusstsein über den Wert entschlossenen Engagements, um Wege aus der Klimakrise zu gehen.
- Die Schule unternimmt Schritte hin zu (mehr) Nachhaltigkeit und verringert ihren ökologischen Fußabdruck.
- Schüler*innen werden empowert und mithilfe positiver Zukunftsvisionen zum Handeln ermutigt.

Der/dem Klimabeauftragten (KB) fallen folgende Aufgaben zu:

Koordinierung:

- initiiert und koordiniert Projekte, Personen und Veränderungsprozesse
- agiert als Multiplikator*in für nachhaltige Entwicklung an der Schule und gilt als Ansprechperson für Vorhaben und Fragen der Schulgemeinschaft
- unterstützt die Vernetzung einzelner Personen in klimarelevante Gruppen (z.B. Klimaclub)

Klimabildung im Unterricht

- motiviert das Kollegium, Bewusstsein zu schaffen, und mobilisiert Ressourcen, um Klimabildung in den Unterricht zu integrieren
- koordiniert bei Bedarf den Klima-Unterricht und ermöglicht Synergien (fächerübergreifend und interdisziplinär)

Politische Bildung

- fördert politische Teilhabe anhand konkret anfallender Aufgaben und Projekte an der Schule

Interne und externe Vernetzung:

- pflegt einen konstruktiven Austausch mit Direktion, Lehrkräfte, Schüler*innenvertretungen, SGA, Schulerhalter*innen, Koordinator*innen, Eltern: Schafft Bewusstsein und vermittelt zwischen den Akteur*innen
- berät sich mit Beauftragten (bsp. Abfall, Energie, Brandschutz) an der Schule und evaluiert bestehende Konzepte
- unterstützt die Kommunikation von gemeinsamen Projekten und Erfolgen über Kanäle der Schule (z.B. Homepage, Schüler*innen-Zeitung etc.)
- vernetzt sich mit anderen Schulen sowie mit Gruppen und Institutionen aus dem Bereich Klimaschutz und Ökologie und nimmt nach Möglichkeit an Projekten und Partnerschaften teil

Austausch und Intra-vision zwischen den KBs:

- tauscht sich mit den KBs und der Koordinierungsstelle aus
- nimmt die Möglichkeit einer gegenseitigen Intra-vision wahr

Klimacheck:

- hat das Recht alle klimarelevanten Beschlüsse auf ihre Klimaverträglichkeit zu prüfen und eine Diskussion in dem betreffenden Zuständigkeitsbereich einzufordern

Monitoring:

- kommuniziert in regelmäßigen Abständen die Entwicklungen und Fortschritte der Schule